

TECHNISCHE DATEN

# ABB i-bus® KNX

## SA/S 4.10.2.2

### Schaltaktor



—  
**Produktbeschreibung**

Der Schaltaktor ist ein Reiheneinbaugerät im proM-Design. Das Gerät ist für den Einbau in Elektroverteilern und Kleingehäusen zur Schnellbefestigung auf einer Tragschiene von 35 mm konzipiert (nach DIN EN 60715).

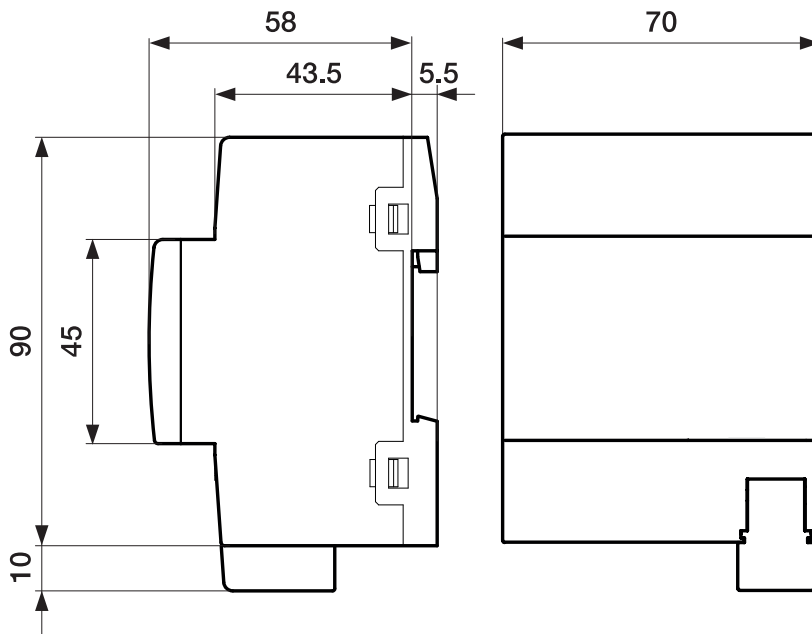
Das Gerät besitzt voneinander unabhängige Schaltrelais, mit denen folgende Funktionen realisiert werden können:

- Schaltung von elektrischen Verbrauchern (Wechsel- oder Drehstrom)

Das Gerät wird über den Bus (ABB i-bus® KNX) mit Busspannung versorgt. Die Verbindung zum Bus (ABB i-bus® KNX) erfolgt über die Busanschlussklemme. Die Verbraucher werden an den Ausgängen über Schraubklemmen angeschlossen (Klemmenbezeichnung auf dem Gehäuse).

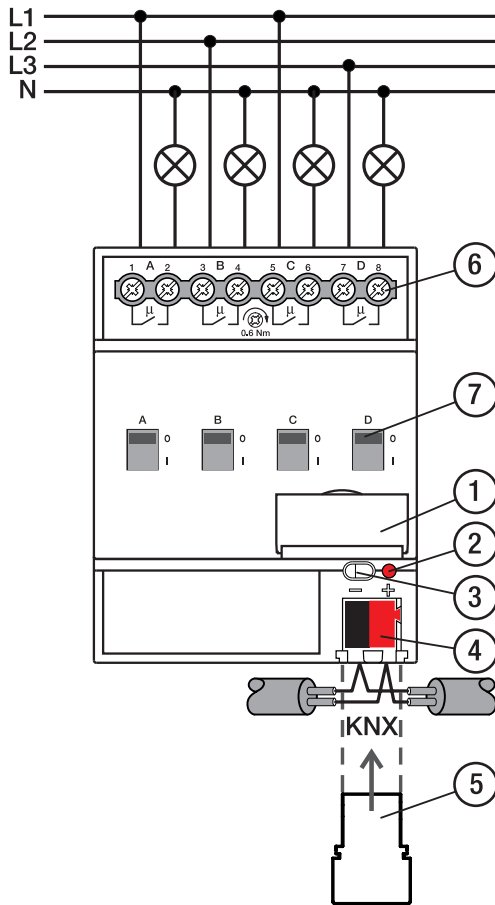
Die Ausgänge können manuell über Schaltknebel geschaltet werden.

—  
**Maßbild**



2CDC072033F0015

—  
Anschlussbild



—  
**Legende**

- 1 Schildträger
- 2 LED Programmieren
- 3 Taste Programmieren
- 4 Busanschlussklemme

- 5 Abdeckkappe
- 6 Laststromkreis, je 2 Schraubklemmen
- 7 Schaltstellungsanzeige und EIN/AUS Betätigung

**Allgemeine technische Daten**

<b>Versorgung</b>	Busspannung	21 ... 32 V DC
	Stromaufnahme, Bus	< 12 mA
	Verlustleistung, Bus	max. 250 mW
	Verlustleistung, Gerät	2,0 W
<b>Anschlüsse</b>	KNX	Ø 0,8 mm eindrahtig (über Busanschlussklemme)
<b>Anschlussklemmen</b>	Schraubklemme	Schraubklemme mit Kombikopf (PZ 1)
		0,2 ... 4 mm <sup>2</sup> feindrahtig, 2 × (0,2 ... 2,5 mm <sup>2</sup> )
		0,2 ... 6 mm <sup>2</sup> eindrahtig, 2 × (0,2 ... 4 mm <sup>2</sup> )
	Aderendhülse ohne Kunststoffhülse	0,25 ... 2,5 mm <sup>2</sup>
	Aderendhülse mit Kunststoffhülse	0,25 ... 4 mm <sup>2</sup>
	TWIN Aderendhülse	0,5 ... 2,5 mm <sup>2</sup>
	Aderendhülse Länge Kontaktstift	min. 10 mm
	Anziehdrehmoment	max. 0,6 Nm
<b>Schutzart und -klasse</b>	Schutzart	IP 20 nach DIN EN 60529
	Schutzklasse	II nach DIN EN 61140
<b>Isolationskategorie</b>	Überspannungskategorie	III nach DIN EN 60664-1
	Verschmutzungsgrad	II nach DIN EN 60664-1
	Brandklasse	Entflammbarkeit V-0 gem. UL94
<b>SELV</b>	KNX-Sicherheitskleinspannung	SELV 24 V DC
<b>Temperaturbereich</b>	Betrieb	-5 ... +45 °C
	Transport	-25 ... +70 °C
	Lagerung	-25 ... +55 °C
<b>Umgebungsbedingung</b>	Maximale Luftfeuchte	95 %, keine Betauung zulässig
<b>Design</b>	Reiheneinbaugerät (REG)	modulares Installationsgerät
	Bauform	proM
	Gehäuse/-farbe	Kunststoff, grau
<b>Maße</b>	Abmessungen	90 x 70 x 63,5 mm (H x B x T)
	Einbaubreite in TE	4 Module
	Einbautiefe	63,5 mm
<b>Montage</b>	Tragschiene 35 mm	nach DIN EN 60715
	Einbaulage	beliebig
	Gewicht (Netto)	0,215 kg
<b>Approbationen</b>	Zertifikat KNX	nach EN 50090-1, -2
	CE-Zeichen	gemäß EMV- und Niederspannungsrichtlinien

## Gerätetyp

<b>Gerätetyp</b>	Schaltaktor	SA/S 4.10.2.2
	Applikation	Schalten Standard 4f 10 A / ... ... = aktuelle Versionsnummer der Applikation
	Maximale Anzahl Kommunikationsobjekte	166
	Maximale Anzahl Gruppenadressen	1000
	Maximale Anzahl Zuordnungen	1000



### Hinweis

Softwareinformationen auf der Homepage beachten → [www.abb.com/knx](http://www.abb.com/knx).



### Hinweis

Das Gerät unterstützt die Verschießfunktion eines KNX-Geräts in der ETS. Wenn ein BCU-Schlüssel vergeben wurde, kann das Gerät nur mit dem BCU-Schlüssel ausgelesen und programmiert werden.

## Ausgang Nennstrom 10 A

<b>Nennwerte</b>	Anzahl Ausgänge	4
	$U_n$ Nennspannung	230 V AC (50/60 Hz)
	$I_n$ Nennstrom (je Ausgangspaar)	10 A
	Maximalstrom pro Gerät	4 x 10 A
<b>Schaltströme</b>	AC3-Betrieb ( $\cos \phi = 0,45$ ) nach DIN EN 60947-4-1	8 A / 230V AC
	AC1-Betrieb ( $\cos \phi = 0,8$ ) nach DIN EN 60947-4-1	10 A / 230V AC
	Leuchtstofflampenlast nach DIN EN 60669-1	10 A (140 $\mu$ F)
	minimaler Schaltstrom bei 12 V AC	100 mA
	minimaler Schaltstrom bei 24 V AC	100 mA
	Gleichstromschaltvermögen, ohmsche Last, bei 24 V DC	10 A
<b>Lebenserwartung</b>	mechanische Lebensdauer	> 3 x 10 <sup>6</sup> Zyklen
	elektrische Lebensdauer der Schaltkontakte nach DIN IEC 60947-4-1:	
	AC1 (240 V/ $\cos \phi = 0,8$ )	> 10 <sup>5</sup> Zyklen
	AC3 (240 V/ $\cos \phi = 0,45$ )	> 3 x 10 <sup>4</sup> Zyklen
	AC5a (240 V/ $\cos \phi = 0,45$ )	> 3 x 10 <sup>4</sup> Zyklen
<b>Schaltzeiten</b>	maximale Relaispositionswechsel des Ausgangs pro Minute, wenn alle Relais geschaltet werden.	30
	maximale Relaispositionswechsel des Ausgangs pro Minute, wenn nur ein Relais geschaltet wird.	120

**Ausgang Lampenlast 10 A**

<b>Lampen</b>	Glühlampenlast	2500 W
<b>Leuchtstofflampen</b>	unkompensiert	2500 W
	parallelkompensiert	1500 W
	DUO-Schaltung	1500 W
<b>NV-Halogenlampen</b>	induktiver Trafo	1200 W
	elektronischer Trafo	1500 W
	Halogen 230 V	2500 W
<b>Duluxlampe</b>	unkompensiert	1100 W
	parallelkompensiert	1100 W
<b>Quecksilberdampf Lampe</b>	unkompensiert	2000 W
	parallelkompensiert	2000 W
<b>Schaltleistung (schaltender Kontakt)</b>	maximaler Einschaltspitzenstrom $I_p$ (150 $\mu$ s)	400 A
	maximaler Einschaltspitzenstrom $I_p$ (250 $\mu$ s)	320 A
	maximaler Einschaltspitzenstrom $I_p$ (600 $\mu$ s)	200 A
<b>Anzahl EVG (T5/T8, einflammig)</b>	18 W (ABB EVG 1 x 18 SF)	23
	24 W (ABB EVG-T5 1 x 24 CY)	23
	36 W (ABB EVG 1 x 36 CF)	14
	58 W (ABB EVG 1 x 58 CF)	11
	80 W (Helvar EL 1 x 80 SC)	10
<b>Energiesparlampen</b>	LED-Lampen	400 W
<b>Motor Nennleistung</b>		1840 W

**ⓘ Hinweis**

Der Einschaltspitzenstrom  $I_p$  ist der typische Laststrom eines EVGs, der beim Schalten entsteht. Mit Hilfe des Einschaltspitzenstroms  $I_p$  kann für die verschiedensten EVG-Typen die maximale Anzahl der schaltbaren EVGs am Schaltaktor-Ausgang berechnet werden. Die in der Tabelle angegebene Anzahl von EVGs kann nur beispielhaft als Anhaltspunkt dienen.

---

**Bestellangaben**

Beschreibung	MB	Typ	Bestell-Nr.	Verp.-ein [St.]	Gew. (inkl. Verp.) [kg]
Schalten	4	SA/S 4.10.2.2	2CDG 110 258 R0011	1	0,292

